



Autor  
David Mauro

Lehrstuhl  
Prof. Marianne Burkhalter / Christian Sumi (AAM)  
in Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege Kanton Uri

Am Bau des Gotthardtunnels lässt sich die Veränderung der Landschaft durch technische Entwicklung exemplarisch darstellen. Von den ersten Messungen im 19. Jahrhundert bis zu einer Überprüfung der damaligen Mess- und Triangulationspunkte durch den Autor sind mehr als 140 Jahre vergangen. Wie bereits vor dieser langen Zeit eine Genauigkeit der Messwerte im Zentimeterbereich erzielt werden konnte, zeigen die Erläuterungen der historischen Messverfahren von Otto Gelpke und Carl Koppe.

10	1	Die Vermessung als Vorbereitung zur Veränderung der Landschaft
11	2	Entwicklung der Eisenbahntunnel im 19. und frühen 20. Jahrhundert
12	3	Grundlagen der Vermessungstechnik für den Tunnelbau
15	4	Die Vermessung des Gotthardtunnels
21	5	Die Vermessung der Kehrtunnels
23	6	Studien zu den Vermessungen
26	7	Messpunkte Koppe
28	8	Messpunkte Gelpke
31	9	Danksagung
32	10	Quellennachweise